

Checkliste für die Ankörung / Zuchtverwendung

Silken Windsprite

Für die Ankörung brauchen Sie:

- DWZB-Nummer:** Wenn der Hund *nicht* aus DWZRV-Zucht stammt (und damit bereits in das Deutsche Windhund-Zuchtbuch eingetragen ist), beantragen Sie die Übernahme in das Deutsche Windhundzuchtbuch oder (nach Phänotyp-Beurteilung) in dessen Register beim Zuchtbuchamt.
- Hundepass:** Den Hundepass beantragen Sie bei der DWZRV-Geschäftsstelle (dafür Kopie der Ahnentafel / Registrierbescheinigung übersenden).
- Körperveranstaltung:** An der Körperveranstaltung kann Ihr Hund ab einem Alter von 15 Monaten teilnehmen. Die Termine für Körperveranstaltungen finden Sie auf der DWZRV-Homepage unter „[Ausschreibungen](#)“. Die Anmeldung für die Körperveranstaltung nehmen Sie am besten [online](#) vor. Bei der Körperveranstaltung wird Ihr Hund einer Verhaltensbeurteilung und einer Formwertbeurteilung unterzogen. Zahnstand und Größe werden im Hundepass eingetragen.
- Ausstellungsbericht:** Für die Ankörung müssen Sie die Kopie eines Ausstellungs-berichts mit dem Formwert „Sehr Gut“ oder „Vorzüglich“ eines DWZRV-Zuchtrichters einreichen. Dieser Formwert darf nur in der Jugend-, Zwischen-, Gebrauchshunde-, Champion- oder Offene Klasse erworben worden sein. Der Bericht darf nicht vom selben DWZRV-Zuchtrichter stammen, der den Hund bei der Körperveranstaltung beurteilt. Der Ausstellungsbericht kann auch erst nach der Körperveranstaltung eingereicht werden.
- DNA-Fingerprint:** Für die Ankörung ist ein DNA-Fingerprint nach ISAG 2006 erforderlich. Bei im DWZRV gezüchteten Silken Windsprite wird dieser bereits im Welpenalter für jeden Hund angefertigt. Bei Hunde, die nicht aus DWZRV-Zucht stammen, wird dieser im Rahmen der Phänotypisierung zum Eintrag in das Register erstellt.
- S & L-Körung:** Soll der Hund die Sonderkörung für Schönheit und Leistung erhalten, sind für die Ankörung die entsprechenden Nachweise einzureichen.

Nach Einreichung der vollständigen Unterlagen beim Zuchtbuchamt wird die Ankörung des Hundes in seinem Hundepass eingetragen. Erst damit gilt er als angekört und zur Zucht zugelassen!

Notwendige Gesundheitsuntersuchungen vor der Zuchtverwendung:

- Herzuntersuchung:** Befund einer offiziellen Herz-Ultraschalluntersuchung bei einem [DWZRV-anerkannten Tierarzt \(CC\)](#) mit Befund „0 – keine oder minimale kardiovaskuläre Veränderungen“ oder „1 – leichtgradige kardiovaskuläre Veränderungen“. Das Mindestalter für die Untersuchung beträgt 15 Monate. Wird der Hund erstmalig im Alter von *über* drei Jahren untersucht und der Befund lautet „0“, so ist keine Wiederholungsuntersuchung erforderlich. Wurde der Hund jedoch in einem Alter von *unter* drei Jahren erstmalig untersucht und / oder der Befund lautete „1“, so ist eine weitere Untersuchung nach Ablauf von frühestens 24 Monaten ist erforderlich.
- MDR1-Status:** Der Nachweis kann durch einen DNA-Test bei einem durch den DWZRV anerkannten Labor (z.B. [Eurovetgene](#)) geführt werden. Nachkommen von zwei nachweislich „freien“ Elterntieren gelten ebenso als „frei“ und sind von einer eigenen Testung befreit.
- CEA-Status:** Der Nachweis kann durch einen DNA-Test bei einem durch den DWZRV anerkannten Labor (z.B. [Eurovetgene](#)) geführt werden. Nachkommen von zwei nachweislich „freien“ Elterntieren gelten ebenso als „frei“ und sind von einer eigenen Testung befreit.

Für eine Zuchtverwendung müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Der Hund ist angekört (s.o.)
- Ein Silken Windsprite-Rüde muss mindestens 15 Monate alt sein
- Eine Silken Windsprite-Hündin muss bei der ersten Bedeckung mindestens 18 Monate alt sein und darf das 8. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- Soll ein Deckrüde aus dem Ausland eingesetzt werden, so ist dieser vorab durch die Körkommission genehmigen zu lassen.
- Hat ein Silken Windsprite den MDR1-Status (-/-) oder (+/-), muss sein Zuchtpartner den MDR1-Status „homozygot frei“ (+/+) aufweisen.
- Hat ein Silken Windsprite den CEA-Status (-/-) oder (+/-), muss sein Zuchtpartner den CEA-Status „homozygot frei“ (+/+) aufweisen. Anpaarungen zweier Hunde mit dem Status (+/-) bedürfen einer Ausnahmegenehmigung der Zuchtleitung!
- Silken Windsprites mit Prämolaren-Verlusten dürfen nur mit vollzahnigen Partnern verpaart werden.

Die o.g. Unterlagen sind für die Eintragung des Wurfs von beiden Elterntieren einzureichen. Bitte vergewissern Sie sich vor jedem Deckakt, dass für den anderen Deckpartner die entsprechenden Vorgaben erfüllt sind.

Achtung: Wenn Sie selbst züchten möchten, müssen Sie selbstverständlich außerdem die weiteren Vorgaben gemäß DWZRV-Zuchtordnung gemäß Abschnitt 7.1 (Zwingerschutz, Abnahme der Zuchtstätte, Sachkundenachweis, Volljährigkeit) erfüllen!

Nützliche Adressen:

Zuchtkommissionsmitglied für die Rasse Silken Windsprite

Bodo Grigoleit, Hauptstraße 6, 21769 Hollnseth, Tel.:04769-8210970, eMail: zkm-sw@dwzrv.com

Zuchtbuchamt, Christina Pauer, Cramon 4, 17194 Hohen Wangelin Tel- 01525/8514730

eMail: zuchtbuch@dwzrv.com

Hauptzuchtwartin

Renate Uhlig, An der Radheide 47, 33378 Rheda-Wiedenbrück Tel. 05242/55760,

eMail: hauptzuchtwart@dwzrv.com

Zuchtleiterin

Beritt Dyka, Köhnshof 7, 17335 Strasburg, Tel. 01775366716 eMail: zuchtleiter@dwzrv.com

DWZRV-Geschäftsstelle

Rottenweg 10, 31185 Söhlde, Tel.: 05129-8919, eMail: dwzrv@dwzrv.com